

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

58 (28.2.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 58.

Samstag den 28. Februar

1880.

Danksagung.

Von den Kindern des † Rentners Karl Ludwig Deimling ist mir für das Waisenhaus, die Kruppe, die Kleinkinderbewahranstalt, arme Confrmanden und Bedürftige überhaupt die Summe von dreihundert Mark zur Verfügung gestellt worden, für welche Gabe ich meinen herzlichsten Dank ausspreche.

Karlsruhe, den 27. Februar 1880.

Hosprediger Helbing.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 1. März findet Abends präcis 8 1/4 Uhr eine Transportübung in der Turnhalle statt. Anzug: Uniform, Seitengewehr ohne Tasche.

Karlsruhe, den 26. Februar 1880.

Das Commando.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Ordentliche Generalversammlung am Samstag den 28. Februar, Abends 8 Uhr, im Gartenlaale des Gasthauses zum weißen Bären.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes;
2. Eröffnung eines Kredites für eine Bauberstellung;
3. Wahlen zur Erneuerung des Aufsichtsrathes und der Rechnungsrevisoren.

Karlsruhe, den 20. Februar 1880.

Der Aufsichtsrath.

3.3.

Bekanntmachung.

21. Bei der unterzeichneten Kasse können Kapitalien im Betrage von 30000 Mk. und mehr gegen doppelte Versicherung in Liegenschaften und zu 5% Verzinsung sogleich aufgenommen werden.

Karlsruhe, den 26. Februar 1880.

Großh. Generalstaatskasse.

Knoch.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung und Ergänzung der Grundstückspläne und des Güterverzeichnis von der Gemarkung Friedrichsthal ist in Folge höherer Ermächtigung Tagfahrt auf

Mittwoch den 21. März d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in das dortige Rathszimmer anberaumt. Das Verzeichniß über die Veränderungen im Grundeigentum ist im Rathhause daselbst zur Einsicht der Grundbesitzer aufgelegt; etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge können vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die Grundbesitzer werden aufgefordert, noch vor der Tagfahrt die nach S. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1868 vorgezeichneten Merkmalen und Handriffe über etwaige Veränderungen in ihrem Grundbesitze an den Gemeinderath zu Friedrichsthal abzugeben, da sonst dieselben nach S. 7 letzter Absatz der oben angeführten Verordnung auf Kosten der betreffenden Grundeigentümer beigebracht werden müssen.

Karlsruhe, den 26. Februar 1880.

21. Genter, Bezirksgeometer.

Versteigerung.

Heute Vormittag 9 Uhr wird in der Gilguthalle, gegenüber dem Grünen Hof, ein Korbfische (Cabeljau) öffentlich versteigert.

Pferdeversteigerung.

21. Dienstag den 2. März er., Vormittags 9 Uhr, läßt das unterzeichnete Regiment 3 gesunde, kräftige und vollständig fehlerfreie Dienstpferde im Alter von 5 und 6 Jahren auf seinem Kasernenhofe gegen gleich baare Bezahlung öffentlich meistbietend versteigern.

Die qu. Pferde sind durch ihren Körperbau für den Cavalleriedienst zu schwer, dagegen erscheinen dieselben für jeden andern Zweck, speciell als Wagen- oder Aderspferde, vorzüglich geeignet.

Karlsruhe, den 27. Februar 1880.

3. Badisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Dünger-Versteigerung.

Donnerstag den 4. F. März., Vormittags 10 Uhr, wird der Pferde-Dünger pro Monat März er. aus den Stallungen des Bad. Train-Bataillons Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 26. Februar 1880.

füllen mit Schopf und Hofraithe in Anschlag
der Obergasse, neben Wilh. Brecht
und Wilh. Geiß 2100 M
2. Lagerbuch-Nr. 1083.
12 Ar 11 Meter Acker in der Au
hinter Fahr, neben Kaspar Dühm
und Johann Georg Seith 250 M
3. Lagerbuch-Nr. 3706.
Die Hälfte von 23 Ar 49 Meter
Acker im Mönchfeld, neben Christoph
Meinger 100 M
Zusammen 2450 M

Karlsruhe, den 10. Februar 1880.
Der Großh. Vollstreckungsbeamte:
J. Meyer, Notar.

Liedolsheim.

Liegenschafts-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem Johann Michael Roth von Liedolsheim die nachbeschriebene Liegenschaft auf der Gemarkung Liedolsheim am

Donnerstag den 11. März 1880,

Vormittags 10 Uhr,

im Rathhause zu Liedolsheim öffentlich versteigert und zu Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft:

Lagerbuch-Nr. 412. — Eine halbe ein- Anschlag
ständige, abgetheilte Behausung, Stal-
lung, Schweinballe und eine in Ge-
meinschaft mit Friedrich Rau besitzende
Scheuer nebst Hofraithe und Garten
in der Neugäß, neben Georg Seith III
und Karl August Kammerer 2100 M

Karlsruhe, den 10. Februar 1880.

Der Vollstreckungsbeamte
J. Meyer, Notar.

Ettlingen.

Holzversteigerung.

Aus dem Ettlinger-Stadtwalde, Abtheilung Unterhorberloch, werden die nachverzeichnete Brennholz-Sortimente am

Mittwoch den 3. März l. J.

öffentlich gegen Baarzahlung vor der Abfuhr versteigert und zwar:

- 150 Stck Hainbuchen, Brühlholz;
- 520 " Laubhügelholz;
- 600 Stck hainbuchene Durchforstungswellen;
- 3200 " gemischte

Zusammenkunft an genanntem Tage Morgens 8 1/2 Uhr im Unterhorberloch an der Durlacherstraße. Ettlingen, den 26. Februar 1880.
Die Stadtkasse-Verrechnung.

Wohnungen zu vermieten.

*12. Kaiserstraße 96 ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause rechts, 2. Stock.
* Kaiserstraße 138 ist eine Wohnung, von 2 Zimmern, Küche und Keller im Hinterhaus im 2. Stock auf den 23. April zu vermieten. — Auch ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

— Luisenstraße 11, nahe beim Sallenwäldchen, ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Kammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Marienstraße 9 ist der erste Stock, bestehend aus 3 geräumigen, hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Speicher, Magdkammer, Hausgärtchen und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

31. Schloßplatz 3 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst von 12—3 Uhr.

*22. Waldstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, auf 23. Juli, sowie eine Mansarde, bestehend in 2 Zimmern, 1 Küche und Kammer, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Werderstraße 13 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Samstag den 28. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandloale dahier gegen baare Zahlung ver-

steigert:

- 1) 2 Kanapees, 2 Schifftonieres, 1 Kommode, 1 runder Tisch, 1 Schreibrüsch, 1 Küchenschrank, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Stoduhr, 1 Schreibrüsch, 1 Pfeilerkommode und 3 Vorlagen;
- 2) 1 Kommode, 2 Delbrudbilder, 1 Schreibrüsch und 1 Spiegel;
- 3) 1 Sekretär, 1 Spiegel und Verschiedenes;
- 4) 1 Schreibrüsch, 1 Schifftoniere, 1 Spiegel, 1 Nähmaschine und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 26. Februar 1880.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Liedolsheim.

Liegenschafts-Versteigerung.

21. In Folge richterlicher Verfügung werden die nachbeschriebenen, zur Gantmasse des Meßgers Emanuel Rosenthal von Liedolsheim gehörigen Liegenschaften

Donnerstag den 11. März d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

im Rathhause zu Liedolsheim öffentlich zu Eigentum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Lagerbuch-Nr. 3119. — 9 Ar 63 Meter Anschlag
Acker auf den Fußbäckern im Reutacker-
feld 300 M
2. Lagerbuch-Nr. 3741. — 10 Ar 6
Meter Acker im Mönchfeld 100 M
3. Lagerbuch-Nr. 923. — 6 Ar 33
Meter Acker in der Langgewann 250 M
4. Lagerbuch-Nr. 2694. — 9 Ar 90
Meter Herrenacker im Quetterlich-
feld 330 M

Zusammen 980 M

Karlsruhe, den 10. Februar 1880.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte:
J. Meyer, Notar.

Liedolsheim.

Liegenschafts-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden den Gantner Wilhelm Schuler Eheleuten in Liedolsheim die nachbeschriebenen Liegenschaften auf Gemarkung Liedolsheim

Donnerstag den 11. März 1880,

Vormittags 9 Uhr,

im Rathhause zu Liedolsheim öffentlich versteigert und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Lagerbuch-Nr. 115 und 116.
Ein einhöftiges Wohnhaus mit Werk-
stätte, Scheuer, Stallung u. Schwein-

Werderstraße 28 ist eine Wohnung ebener Erde, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ferner eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

Westendstraße 31 ist auf 23. April der 2. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, Veranda, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, Magd- und Speicherkammer, sowie zwei Keller. Gartengenuss gestattet.

Wilhelmstraße 30 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 57.

*21. Jähringerstraße 10 ist im Seitenbau eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Anteil am Waschküchen und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses daselbst.

Werderstraße, nächst dem Sallenwäldchen, sind der 1. Stock mit 3 Zimmern, der 2. Stock mit 4 bis 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

In Mitte der Stadt ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Eine schöne Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern mit Balkon und Gasheizung, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, Badzimmer, Waschküche, 1 Holzstall und 2 Kellerräumen, in der Nähe des Stadtgartens, ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16 parterre.

*32. Eine Herrschaftswohnung (Bel-Etage) mit 9 Zimmern, Küche, Balkon nebst allen Bequemlichkeiten in sehr angenehmer Lage, in der Nähe des Schlossplatzes, ist auf 23. April d. J. oder auch etwas früher zu vermieten durch das Centralbureau von W. Gutkunst, Friedrichsplatz 8.

Auf 23. April ist eine Mansardenwohnung von 3 kleinen Zimmern, auf die Kaiserstraße gehend, mit Küche sammt Zugehör Verhältnisse halber ganz billig zu vermieten. Auskunft: Hirschstraße 31 im 2. Stock.

*21. Eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern und Zugehör, Glasabschluss und Wasserleitung, ist für 50 Mark auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 53 parterre.

*31. Richtenhal Nr. 97 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 21 im Hinterhaus bei Frau Wiedershorn in Karlsruhe.

In bester Lage der Westendstraße ist zwei Treppen hoch eine elegante Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer enthaltend, nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei A. J. Dreifuss, Kaiserstraße 181.

*33. Wühlburg. In der Rheinstraße — Vorstadt — ist eine Wohnung, bestehend aus 3 resp. 5 Zimmern mit allem nötigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen bei Gefäßhändler Herr.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11—12 und 1—2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. — Marienstrasse 9 ist ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Kellern, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

Großes Geschäfts-Lokal mit Wohnung zu vermieten.

*32. Im westlichen Stadttheil sind die Parterre-räume eines großen Hauses, welche sich zu Laden, Magazin nebst Wohnung für jeden Gewerbetreibenden eignen, auf 23. April d. J. oder später zu vermieten. Die Lokalitäten werden nach Wunsch des Miethers neu hergerichtet. Darauf Reflektirende wollen ihre Adressen unter Chiffre W. M. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 32. In bester Lage des Bahnhof-Stadttheils ist ein Laden mit Wohnung und allem Zugehör sowie mit einem Magazin oder einer Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Das Nähere Schützenstr. 22 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*22. Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. Juli eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör in angenehmer Lage, nicht zu weit vom Mittelpunkt der Stadt entfernt, zu mieten. Anträge wolle man unter R. 80 an das Kontor des Tagblattes richten.

* Es werden auf 23. Juli in einem Hause zwei Wohnungen, eine mit 7, die andere mit 2—3 Zimmern zu mieten oder ein kleineres Haus zu mieten oder zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre S. W. abzugeben.

*21. Für eine einzelne Dame wird eine Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Küche im westlichen Stadttheil auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten sind erbeten an W. Gutkunst, Friedrichsplatz 8.

Zimmer zu vermieten.

*33. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist im 2. Stock billig zu vermieten: Ecke der Schützen- und Rappurterstraße 78.

*22. Amalienstraße 23, beim Ludwigplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Akademiestraße 33 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer, das eine auf 1., das andere auf 15. März zu vermieten.

* Schlossplatz 10 ist im 3. Stock ein großes, freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. März oder sogleich zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist Karlstraße 16 a parterre (neben dem Hotel Lammhäuser) auf 1. März zu vermieten.

* Sogleich oder auf 23. April sind zwei sehr geräumige, unmoblierte Zimmer in schönster Lage an einen gewissen Herrn zu vermieten. Näheres Sophienstraße 3 im 3. Stock des Vorderhauses.

Wilhelmstraße 24 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer zu 12 Mark oder ein unmobliertes Zimmer mit einem schönen Keller auf 1. März zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer, nahe dem Justizgebäude und dem Theater, sind sogleich oder später an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Akademiestraße 13, 2. Stock.

*21. Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer, mit besonderem Eingang, ist sofort oder auf 1. März zu vermieten: Waldstraße 69, 3. Stock.

* Schlossplatz 3, Eingang Kronenstrasse, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension, mit einem oder zwei Betten, billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock, gegenüber dem Finanzministerium.

Kaiserstraße 122 ist ein großes, hübsch möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren mit Pension zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock (Glasabschluss).

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich gesucht: Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus, 2 Stiegen hoch.

*21. Ein gut empfohlenes Mädchen für Küche und Haushalt, sowie ein Mädchen zu Kindern finden auf Ostern Stellen: Jähringerstraße 40 im 2. Stock.

*21. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und häusliche Arbeiten übernimmt, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Werderplatz 53 parterre.

* Gesucht wird zum sofortigen Eintritt ein gewandtes Zimmermädchen mit vorzüglichen Zeugnissen. Frau von Herwarth, Amalienstraße 93.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, wird zu einer kleinen Familie nach auswärts gesucht: Kaiserstraße 223, parterre.

* Eine perfekte Köchin (Israelitin) findet auf Mitte April Stelle. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*21. Ein Mädchen, welches Zimmer reinigen und mit Kindern umgehen kann, wird auf Ostern gesucht. Näheres Hirtel 10 im 3. Stock.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch mit Kindern umgehen versteht, kann sogleich oder auf Ostern eintreten: Rappurterstraße 40.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeit kann sogleich eintreten: Hirschstraße 36 im Garten.

Dienst-Gesuche.

Für ein 14jähriges Mädchen aus dem Oberland wird ein leichterer Dienst als Kinderinädchen gesucht. Zu erfragen Durlacherstraße 85 im 2. Stock des Hinterhauses. 22.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann sowie sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Erbrinjenstraße 33 im 4. Stock.

N. B. Nr. 4208. Für Kapital-Gesuch im Betrag von 2400 Mark zu 6 Proz. auf erste Hypothek, dreifacher Versicherung in Liegenschaften, liegt von guten Haushaltern Verlagschein zur Einsicht bereit bei J. Scharpf, Commissionär, Sophienstraße 12.

*21. Kapitalien auf 1. erste Hypothek hat aus Auftrag zu vergeben W. Gutkunst, Friedrichsplatz 8.

Ein jüngerer Barbiergehilfe wird innerhalb 8 Tagen nach Mannheim gesucht. J. Fischer, Chirurg, Mannheim.

Ein tüchtiger Monteur, welcher selbstständig und fleißig arbeitet, findet sogleich Beschäftigung bei G. Sebold,

31. Maschinensabrik in Durlach.

Haushälterin-Gesuch. * Es wird auf den 1. Mai für auswärts eine Haushälterin gefeierten Alters gesucht, welche alle häuslichen Arbeiten versteht und besonders einer ganz feinen Küche vorstehen kann. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre S. F. abzugeben.

Eine gewandte Köchin, welche auch Hausarbeit versteht, für sogleich oder Ostern gesucht: Kaiserstraße 141 im 3. Stock.

Eine Maschinennäherin wird in ein Hemdengeschäft gesucht: Jähringerstraße 68 im 3. Stock.

*22. **Nebenverdienst** für tüchtige thätige Leute. Offerten unter 24 H. sind zu richten an das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

*22. Es wird sogleich ein wohlverwogenes, ganz zuverlässiges Mädchen, welches schreiben und weihen kann, zur treuen Bedienung einer besabten Dame gesucht. Glaubwürdige Zeugnisse nothwendig. Zu melden von 11—2 1/2 in der verl. Karlstraße 18, 2 Treppen hoch.

* Ein Junge von 16—18 Jahren findet als Hausbursche eine Stelle und kann am 1. März d. J. eintreten: Kaiserstraße 42.

Lehrling

wird für ein feineres kaufmännisches Geschäft, je nach Schulkenntnissen mit Gehalt, gesucht. Offerten sub S. S. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Bäckerlehrling wird gesucht: Waldhornstraße 22.

Lehrlings-Gesuch in ein Geschäft, wo einem jungen Mann Gelegenheit geboten wird, sich mercantile Kenntnisse mit praktischer Buchführung zu erwerben. Eintritt sogleich oder auf Ostern. Offerten an G. Baumann, Akademiestraße 20. 21.

Lehrlings-Gesuch.

Für ein hiesiges Engros- & Detail-Geschäft suchen wir einen mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgestatteten jungen Mann als Lehrling. Derselbe erhält bereits im ersten Jahre entsprechende Vergütung — je nach Leistung. — Selbstgeschriebene Offerten an den

Kaufmännischen Verein, Karlsruhe,
Abtheilung für Stellenvermittlung,
(H. 6367 a.) Kaiserstraße 136.

Lehrlings-Gesuch.

*2.2. In meiner Buchbinderei ist für einen gesitteten, jungen Mann eine Lehrstelle offen. Besoldung sofort nach Probezeit.

F. Moller, Buchbinder.

Ein Mädchen, welches etwas locken kann und die Hausarbeit übernimmt, wird

zur Aushilfe gesucht.

Näheres sub **V. 6368 a** bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

*2.2. Ein junges Mädchen aus der französischen Schweiz, welches noch nicht in fremden Häusern servirte, wünscht eine passende Stelle als

Bonne

in einer feinen Familie. Näheres unter **K. 6348 a** bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

*2.2. Ein verheiratheter Mann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen und der bereits in ersten Häusern als Diener servirte, wünscht passende Stelle als

Portier,

Kanzleigehilfe, Diener oder dergl. Näheres unter **E. 6346 a** bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine junge gewandte

Kellnerin

sucht baldmöglichst anderweitige Stelle in einem feineren Restaurant oder Café. Näheres unter **Z. 6370 a** bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein Braumeister,

verheirathet, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht baldmöglichst passende Stelle. Näheres sub **W. 6369 a** bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Steuern-Gesuche.

* Eine feine, gewandte Kellnerin sucht in einem feinen Café oder Restaurant Stellung. Zu erfragen Bähringerstraße 73.

* Ein sehr solider, junger Mann, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Diener oder Hausknecht. Zu erfragen in der Wirtshausstraße zum König von Württemberg.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Als Lohnbedienter sucht ein verheiratheter Mann mit den besten Zeugnissen, früher Herrschaftsbdiener, Beschäftigung. Ebenfalls wird noch Kunden im Waschen und Bügeln in und außer dem Hause angenommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Büglerin,

eine tüchtige, gewandte, sucht Beschäftigung im Ausbügeln. Näheres große Herrenstraße 26 im Hinterhaus, ebener Erde. Ebenfalls wird stets Wäsche zum Bügeln angenommen. *2.1.

Laufdiener-Gesuch.

Eine wohlsempfohlene Wittwe sucht einen Dienst als Laufdiener für die Frühstunden. Näheres Durlacherstraße 85, Hinterhaus im 2. Stock. 3.2.

Empfehlung.

* Damen werden in und außer dem Hause nach neuestem Journal frisiert: 10 Blumenstr. 10 parterre. Ebenfalls werden täglich Glacehandschuhe gewaschen das Paar zu 15 Pf. sowie Federu auf's Schönste gefräuselt.

Neben, Zwergobst und Geräucher werden noch zum Ausbügeln angenommen und bestens besorgt bei Gärtner Hildebrand, große Herrenstraße 29.

Verloren.

* Verloren wurde am 26. d. M. im Theater (oder vom Theater bis zum Hofzahlamt) ein zu einem Armband gehöriges silbernes Schweifchen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben bei L. Ziegler, Kaiserstraße 213.

* Eine Geldbörse mit Inhalt wurde unter den Arkaden des Friedrichsplatzes oder vom Ständehaus an durch die Ritter- und Kaiserstraße bis zum Engl. Hof verloren. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

* Der letzten Montag im Theater anstatt eines braunwollenen mitgenommenen

blauseidene Regenschirm

wolle beim Logenpörrter daselbst umgetauscht werden.

Gefunden

wurde vor dem Hause Kriegsstraße 106 ein kleineres Medallion in schwarzem Email mit Verlen, Photographieen enthaltend. Abzuholen bei Herrn Karl Bregeuzer, Kaiserstraße 76.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Ein sehr gutes Pianino ist besonderer Verhältnisse halber billig zu verkaufen durch das Geschäftsbureau von **B. Rossmann**, Ludwigplatz 61.

Ein sehr guter, wohl erhaltener Schienenherd mit kleinem, kupfernem Wasserschiff und ein kupferner Waschkessel sind zu verkaufen: Vinkenheimerstraße 3, 2. Stock.

* Ein Constanter-Rock mit Weste und eine goldene Broche sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 112 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Hund, Affenbinder, kleinste Rasse, ist zu verkaufen: Sophienstraße 8 im Hinterhaus.

Violine,

ein altes Meisterwerk, ist dem Verkaufe ausgesetzt. Näheres bei Musikalienhändler **Frey**, Markt-platz.

Ein Paar Läufer-Schweine

sind zu verkaufen. Näheres in Beiertheim Nr. 71.

Kanarienvogel,

welche sich sehr gut zur Zucht eignen, werden abgegeben das Paar zu 5 M.: Bähringerstraße 67 im Hinterhaus im 3. Stock.

Spüllicht, Knochenabfälle etc.

werden vom 1. März ab vergeben im Hotel Germania. *2.2.

Hauskauf-Gesuch.

*3.1. Gegen größere Anzahlung wird im westlichen Stadttheil womöglich ein neueres Haus gesucht. Dasselbe müßte aber in einem Stöckwerk 6 bezw. 5 Zimmer haben. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 27 entgegen.

Kauf-Gesuche.

*2.2. Ein noch guter Petroleumapparat, zur Verwendung in einen Laden, zu kaufen gesucht. Näheres bei **A. Quarz**, Bruchsal.

* Eine schon gebrauchte, aber noch gut erhaltene Singer-Nähmaschine wird zu kaufen gesucht. Anerbieten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 20 entgegen.

* Eine gut erhaltene Wagendecke wird im Auftrag zu kaufen gesucht durch **Guggenheim**, Bähringerstraße 9.

Privat-Unterricht.

*3.2. Nachhilfe-Unterricht für ältere und jüngere Schüler der höheren Bürgerschule wird in allen bezüglichen Realfächern von einem erprobten Privatlehrer in gründlichster und gewissenhafter Weise erteilt. Honorar mäßig. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Die franz. Sprache

wird gründlich in nur 86 Stunden, à 50 Pf. die Stunde, gelehrt. Näheres Augartenstraße 1.

Privat-Bekanntmachungen.

Hoff'sches Malzextract, Malz-Bonbons, Malz-Chocolade etc.

in frischer Sendung empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Als etwas Vorzügliches für die Haushaltung

empfehle

Hamburger Familien-

sowie

Alpen-Kräuter-Thee.

Karl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,

Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

— Emser- und Selterser-Wasser, Wich-Wasser, Marienbader-Brunnen, Natogaster, Fachinger, Wergentheimer, Homburger, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Selterswasser, Karlsbader Mühlbrunnen, Natocci in frischer Füllung empfiehlt
G. Schwindt sen.,
Kaiserstraße 239.

Frische Schellfische, Soles, Turbots, gewässerter Laberdan, holl. Süßbückinge zum Backen, Speckbückinge, großt. Elb-Caviar etc., franz. Kopfsalat.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Geräucherter Rheinlachs

frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Schöne Welsche, fette Gänse, Enten und Sahnen empfiehlt billigst
Louis Pullmann,
11 Waldstraße und täglich auf dem Markte.

Frische Rehschlegel von 7 bis 10 M. sowie **frischen Rheinsalm, Soles und Cabeljou,** ferner **gut gemästetes Geflügel, französ. Poularden und Kapannen, italien. Welsche, junge italien. Sahnen** jeder Sorte

empfehlen
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Schöne französische Kapannen und Poularden, frisch eingetroffen, empfiehlt billigst
Louis Pullmann,
11 Waldstraße und täglich auf dem Markte.

Sprotten täglich frisch, goldgelb und haltbar geräuchert, per Kiste circa 200 Stück M. 1.80, per 2 Kisten M. 3.20, größeren Abnehmern billiger, versendet franko und verzollt gegen Postnachnahme
A. Wilthagen, Altona b. Hamburg.

Franz. Kopfsalat, Blumenkohl, Straßburger Sauerkraut empfiehlt in frischer Waare
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Apfelgelee

(Apfelkraut)
frisch eingetroffen bei
10.5. **Leopold Laub,**
Belfortstraße 7.

Suppen!

Ein bei rauher Witterung doppelt willkommenes Mittel, in wenig Minuten eine wohlschmeckende Suppe bereiten zu können, bieten die in 5 Sorten vorhandenen und in den meisten Delicatessen-, Colonialwaaren- und Droguen-Geschäften vorrätigen **condensirten Suppen von Rudolf Scheller in Hildburghausen.** Es empfehlen dieselben in Tafeln à 25 Pf., je 6 Teller Suppe gebend, in Karlsruhe:

5.2. **Th. Brugier,**
Hob. Frig Bwe.

Bumpnickel

in 1/4 Pfd.-Broden empfiehlt bestens
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant.
Akademiestraße 12.

Nordhäuser Kornbranntwein
von **Spengemann** in Nordhausen
per Liter **80 Pf.** empfiehlt 3.1.

R. Wolfmüller,
Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

Franzbranntwein

zum Einreiben empfiehlt
G. Schwindt sen.,
3.1. Kaiserstraße 239.

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Salvator-Bier,

feinen Stoff, in Flaschen empfiehlt
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Salvatorbier,

von Seldeneck'sches, empfiehlt bestens
F. Bausback,
2.1. Amalienstraße 53.

Leberthran, gebleichten Dorschleberthran, Eisenleberthran

empfiehlt die
Materialwaarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19.

**DR. PATTISON'S
Gichtwatte**
6.2. **bestes Heilmittel gegen
Gicht und Rheumatismen**
aller Art als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahn-
schmerzen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Glieder-
reissen, Rücken- und Lendenweh.
In Paketen zu 1 Mark und halben zu 60 Pf. bei
W. L. Schwaab, Materialwaarenhandlung, Ecke
der Amalien- und Karlstraße 19. (H. 6218.)

Kleien

in vorzüglicher Qualität per Centner zu
M. 4.70 empfiehlt
N. J. Homburger,
Mehl- und Landesprodukten-Handlung,
Kronenstraße 50.
6.6.

Silberputz (für feines Metall),
Diamantine (für gröbe-
res Metall),
pr. Paquet 20 Pf.
Putzseife und
Pasta versch.
Fabrik.
Th. Brugier, Karlsruhe.
Englisches
Putzpulver
zum Putzen und
Schärfen v. Messer etc.
pr. Büchse 75 Pf.
Schmirgel- u. Glaspapier.

10.5. Das bekannte und bewährte
Hofapotheker **Boxberger's**
Hühneraugen-Pflaster,
Preis pro Rolle 50 Pfg, vorrätig in
Karlsruhe bei **Th. Brugier.**

Confirmanden-Hemden aus
Madapolam à M. 1.40,
Confirmanden-Hosen à „ 1.—,
Confirmanden-Röcke à „ 1.—,
Rips-Piqué für Kleider à „ -36,
Damenstrümpfe das Paar à „ -40,
Damenkragen mit Spitzen à „ -20,
Herrenkragen leinen à „ -25,
Damenhemden à „ 1.25,
Herrenhemden à „ 1.50,
Arbeitshemden prima à „ 1.80,
Hemden-Einsätze à „ -20,
„ leinen à „ -40,
Lein. Taschentücher 1/2 Dtzd. „ 1.40,
Kinderschürzen (Moirée) à „ -25,
Damenschürzen leinen à „ -50,
Corsetten beste Façon à „ 2.—,
empfiehlt **Heinrich Cramer,**
6.4. Herrenstrasse 19.

Für Confirmanden!
*3.3. Glatthandschuhe, Mützen, Hosenträger, Hals-
binden, Corsetten zu den billigsten Preisen bei **Stahl,**
Hoflieferant, Kaiserstr. 109. Zurückgeschickte schwarze
Glatthandschuhe zu 50 und 70 Pf.

Handtücher (Küche) à M. -15,
weiss (Zimmer) à „ -25,
1/4 Shirting à „ -15,
Madapolam à „ -20,
„ Servietten, weiss à „ -40,
Leinene Tischtücher à „ 1.80,
„ Damastdecken à „ 2.—,
doppelbreite Betttücher à „ -66,
kleine Vorhänge à „ -20,
grosse à „ -40,
Ettlinger- und Elsässer-Shirting,
Madapolam und Baumwolltuch zu Fa-
brikpreisen empfiehlt
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

Als nützlich für Herren
zu empfehlen
sind die **Engl. Sicherheits-
Hemdknopf-Halter** aus
Gummi, wodurch kein Knopf
mehr verloren werden kann,
und halte solche stets auf Lager.
C. J. Simon's Nachfolger,
3.1. Kaiserstraße,
Ecke der Herrenstraße.

Besatzartikel

als: **Steinruß, Perlmutter- und
Stoffknöpfe, Franzen** u. s. w. em-
pfehle ich, um damit zu räumen, zu den
Einkaufspreisen.
Friedrich Storz,
provisorisch: Kaiserstraße 76 (Engl. Hof),
Eingang Karl-Friedrichstraße.
2.1.

Eiserne Gartenmöbel,

wovon die neuesten Muster eben einge-
troffen, liefern zu Fabrikpreisen
F. Mayer & Cie.,
4.1. Rondelplatz.

Eigenes
und
fremdes
Fabrikat.



6.2. Unterzeichneter empfiehlt eine große Auswahl
aller Sorten **Schuhwaaren** für Herren, Damen
und Kinder in nur solider Arbeit.
Eigenes Fabrikat:
Herrenzugstiefel von 12 M. an, für Damen: Kib-,
Kalb- u. Regenleder-Zugstiefel von 9 M. 50 Pf. an.
Reparaturen und Arbeiten nach Maasß werden
gut und prompt besorgt.

Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15, gegenüber der kl. Herrenstraße.
NB. Auerverkauf sämtlicher fremden und zurück-
gekehrter Schuhwaaren zum Selbstkostenpreis.

Wichtig für Fußleidende!

3.2. Durch mein Verfahren mittelst **Fußab-
drücken**, sowie die Stiefel vor dem Fertigmachen
zum **Anprobieren** zu richten, ist es mir möglich
geworden, auch für die empfindlichsten Füße ein
richtiges und bequemes **Schuhwerk** anzufertigen.
Hochachtungsvoll
Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15.

Holz und Kohlen

10.10. **billigst bei**
E. Winter, Herrenstr. 30,
Amalienstrasse 11, Augartenstrasse 4 a.

Eis! Eis!

per Zentner zu 50 Pf.
wird zu jeder Zeit abgegeben bei
Louis Benzinger,
zum goldenen Karpfen.

Eis! Eis!

liefert zum billigsten Preise in großem und
kleinerem Quantum auf Bestellung frei in
das Haus
L. Pfefferle, Eishandlung,
2.1. Hirschstraße 31.

Sauerkraut

ist fortwährend zu haben das Pfund zu 12 Pfg.:
kleine Herrenstraße 2. *2.2.
* Neues Sauerkraut, Rothkraut, Schwarzwur-
geln, Sellerie, Lauch, Petersilie, frischgelegte Eier
zum Kobaustrinken, Salat, eingemachte Hagens-
bitten und Kirschen, Preiselbeeren und süße Gur-
ken sind zu haben bei **Wittwe Bender, Birkel 19,**
im 3. Stock.

Heute Anstich von **Salvator-Bier** aus der **Freiherrlich von Seldeneck'schen Brauerei**.
C. Betz, zum Tannhäuser.

Café Prinz Karl!

Heute **Samstag** **Abend** 5 Uhr Anstich eines vorzüglichen Stoffes v. Seldeneck'schen

Salvator-Biers

nebst frischen, hausgemachten **Fleischwürsten** empfiehlt

H. Neimeier.

Restoration Rettinger,

Seminarstraße 7.
* Heute Abend Anstich von einem feinen Stoff v. Seldeneck'schen **Salvator-Biers**, direkt vom Faß.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, welche uns während des schweren Krankseins unseres lieben Vaters und Bruders zu Theil geworden, wie auch für die noch so vielfach erwiesene Ehre bei dem Gange zu seiner letzten Ruhestätte sagen wir innigsten, wärmsten Dank.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
C. Adam.
Karlsruhe, den 27. Februar 1880.

Liederhalle.

21. Die satzungsmässige **Generalversammlung** findet **Samstag den 13. März, Abends 8 1/2 Uhr** im Vereinslokale statt.
Rechenschaftsbericht für 1879, Wahl des Vereinsvorstandes.

Anträge, welche der Generalversammlung vorgelegt werden sollen, sind nach §. 15 der Vereinssatzungen mindestens 8 Tage vor Abhaltung der Generalversammlung dem Vorstande vorzulegen.
Der Vorstand.

Sänger-Eintracht.

Wegen eingetretener Hindernisse findet die Probe zum Familien-Abend nicht am Montag, sondern **Dienstag den 2. März, Abends 8 Uhr**, im Lokale des Arbeiterbildungs-Vereins statt.
Zahlreiche Theilnahme dringend notwendig.
Der Vorstand.

K. L. M. Z.

Heute Abend präcis 8 Uhr (L).

46. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Samstag den 28. Februar 1880, Vormittags 9 Uhr.
1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung des Berichts der Budgetcommission über das Budget des Finanzministeriums:
A. Ausgabe Tit. V. Domänenverwaltung,
B. Einnahme " I.
Berichterstatte Abg. Ganter.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 29. Februar. Dritte Vorstellung außer Abonnement. **Die Hochzeit des Figaro.** Komische Oper in zwei Aufzügen von W. A. Mozart. Anfang 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

27. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	27" 8,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 3	27" 9"	"	"
6 " Abde.	+ 14	27" 9"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Chaufgebote:
27. Febr. Wilhelm Rea von Eggenstein, Otafer, mit Rath. Schneller von Lohndenberg-Rütte.
Todesfälle:
26. Febr. Emma Marie, alt 10 Monate 3 Tage, Vater Oskar Hönig.

Weisse Vorhänge,

sehr große Auswahl, vom billigsten bis elegantesten Genre in weiß und eecu **billigst** bei

Dreyfus & Siegel,

Großh. Hoflieferanten.

NB. Schweizer, englisches und französisches Fabrikat noch **ohne Zollaufschlag.**

Gänzlicher Ausverkauf

meiner selbst verfertigten Schuhwaren wegen Räumung des Ladens **Waldstraße 39.**

Karl Haug.

Schuh- und Stiefel-Lager.

Für jetzige Saison empfehle mein **grosses** Lager in **einfachen** sowie **hochfeinsten Damen- und Kinder-Stiefeln** und sichere bei **vorzüglich** gearbeiteter Waare die **billigsten** Preise zu.

Wm. Könitz, Kaiserstrasse 147.

Nur einige Tage.

Gänzlicher Ausverkauf

von **Stuttgarter Schuhwaren.**
Verkaufsort: **Kaiserstraße 156.**
Billigste Einkaufsquelle.

- Herrnstiefel** von feinstem französischem Kableder, einfach und doppelsehlig, von 8-12 Mark,
 - Herrn-Rohrstiefel** von 9 Mark an,
 - Damen-Kidstiefel**, beste Qualität, mit und ohne Doppelsehnen, von 6-10 Mark,
 - Wiener Damentiefel** in eleganter Façon,
 - Kinder- und Mädchen-Schulstiefel** für jetzige Saison, in starker Lederwaare, sehr starke **Knaben-Stulpstiefel** wie auch **Susarentiefel** und sonst alle einschlagenden Artikel in Schuhwaren.
- Das geehrte Publikum zur Besichtigung höflichst einladend, gebe ich die Versicherung, daß Niemand mein Lager unbefriedigt verlassen wird. 2.1.

Versicherungsgesellschaft Thuringia.

Dienst-Cautionen betreffend.

Grundkapital **M. 9,000,000.**

3.3. Die Gesellschaft übernimmt die Stellung von **Amts-Cautionen** für die sich bei ihr versichernden Staatsbeamten, Bahn-, Post- und Telegraphen-Beamten zu den coulantesten Bedingungen in der Weise, daß die Cautionszeit in das Eigenthum des Beamten übergeht. Dieselbe hatte Ende 1878 bereits für 554 Versicherte die Summe von M. 562,870 an Cautions hinterlegt. Jede gewünschte Auskunft erteilt kostenfrei.

Die Generalagentur Karlsruhe, Nowack-Anlage 2:

Paul Thieme.

Ruhrkohlen

in **frischer, bester Qualität**

(direkt aus den Zechen bezogen),

empfehle billigst

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Das Hutlager von E. Willmannsdörfer,

169 Kaiserstrasse 169,

empfiehlt in Neuheiten für die Frühjahrsaison:

Seidenhüte

in
diversen Formen
und Qualitäten,

Filzhüte

außer den deutschen
Wiener, englisches und französisches
Fabrikat,

Loden-, Stoff-

und
Phantastie-Hüte,

Incroyable,

elegantester, feinsten und leichtesten Filzhut; derselbe hat durch das Frankfurter Engros-Geschäft

M. Wertheimer & Cie.,

deren Schutzmarke in allen ihren Hüten sich befindet, die vielseitigste Anerkennung und Verbreitung gefunden.

Alleinige Niederlage bei **E. Willmannsdörfer.**

Confirmanden-Hüte,

weich und steif, Knaben- und Kinderhüte in sämtlichen Neuheiten empfiehlt in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen

E. Willmannsdörfer.

2.2.

Karlsruhe.

Samstag den 28. Februar 1880

VI. Abonnements-Concert

des
Groß. Hoforchesters

in
grossen Saale des Museums.

Unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Professors **Anton Door** aus Wien und
des Groß. Hofopernsängers Herrn **Jos. Staudigl.**

Programm.

- Sinfonie**, B-dur (Nr. 12 der Ausgabe von Breitkopf & Härtel) Haydn.
- Arie** aus der Cantate „Liebster Gott“ Haydn,
gesungen von Herrn Staudigl.
- Concert** für das Pianoforte mit Begleitung des Orchesters Brahms,
vorgelesen von Herrn Door.
- Lieder** Schubert,
a. Bei Dir,
b. Gruppe aus dem Tartarus,
gesungen von Herrn Staudigl.
- Les Préludes**, symphonische Dichtung Liszt.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie
Abends an der Kasse zu haben.
Preise der Plätze: Saal, nicht reservirt . . . à 2 M. —
Galerie, nicht reservirt . . . à 1 M. 50 P.
Die geehrten Abonnenten werden gebeten, diesmal die Billete abzugeben. Ohne Billet
ist der Eintritt nicht gestattet. Abonnenten, welche ihre Billete nicht abliefern, verlieren das Anrecht
für das nächste Jahr.

Bürgerverein Karlsruher Liederfranz.

Samstag den 28. Februar 1880, Abends 8 Uhr,

Tanzunterhaltung

in unserem Vereinssaale.

Das Einführungsrecht ist aufgehoben und der Zutritt nur gegen Vorzeigen
der Mitgliedskarten gestattet.

Der Vorstand.

3.3.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Gottesdienst. — 29. Februar 1880.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr
Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im gemischten Lehrer-Seminar: Herr Stadtpfarrer Brückner.
- 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Dehan Bittel.
- 10 Uhr Stadtkirche (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer
Zimmermann.
Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar
voran.
- 10 Uhr Schlosskirche: Hr. Hofprediger Helbing.
- 11 Uhr Pfriundenhauskirche: Hr. Dehan Bittel.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtdiener Gold-
ammer.

Christenlehre:

- 11 Uhr Kreuzstraße Nr. 15: Herr Hofprediger
Helbing.
- Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr (Abendmahl):
Hr. Pfarrer Walter.
- Nachmittags 4 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer
Verderich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Kopp.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Albert.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre.
- 5 Uhr Fastenpredigt.
- Collette für arme Erstcommunikanten.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

- 8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpfer.
- Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schüpfer,
Gde. der Bahnhof- und Marienstr. 1, Nachm. 3 Uhr.
- Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
Bittel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.

English Service in Karlsruhe.
Service and Sermon to-morrow Sunday as usual in the
Pfriundenhaus at 3 o'clock in the afternoon.
Rev. **Archibald White.**

M
für i
2.2.
1. 2
2. 3
3. 2
4.
5. 3
6. 2
7. 3
8. 3
9. 2
10. 3

Karls

in den

im Fl
schetm

5. 22